

- mit der Bereitschaft und der Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium, den Fachdiensten und externen Partnern,
- mit Sinn für projektorientiertes Arbeiten und Interesse an der Weiterentwicklung von Strafvollzug und Gefängnisseelsorge, auch im öffentlichen Diskurs.

Wir bieten Gemeinschaft, intensiven Austausch und engagierte Zusammenarbeit unter den Gefängnisseelsorgerinnen und -seelsorgern, sowohl nordkirchlich als auch in der EKD, sowie die Zusammenarbeit im Hauptbereich 2. Wir wünschen uns eine Kollegin oder einen Kollegen, die oder der an dieser exponierten Stelle präsent und zugleich für die gemeinsame Sache der Gefängnisseelsorge ein Gewinn ist.

Nähere Auskunft geben der Leiter des Hauptbereichs 2, Pastor Sebastian Borck (Tel.: 040 30620-1281 und 0176 8328 9475), und der bisher in der Gefängnisseelsorge in Lübeck Tätige, Pastor Burkhard Beyer (Tel.: 0451 4097083). Die Leitlinien für die Ev. Gefängnisseelsorge in Deutschland senden wir Ihnen gerne zu.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (u. a. tabellarischer Lebenslauf, Vorstellungen für die Arbeit) richten Sie bitte an Herrn OKR Prof. Dr. Bernd-Michael Haese, Landeskirchenamt, Dänische Straße 21–35, 24103 Kiel.

Bewerbungsschluss ist der **2. Dezember 2013** am angegebenen Ort. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Auf diese Stelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen, und solche Pastorinnen und Pastoren anderer Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland, die vom Bischofsrat der Nordkirche das Bewerbungsrecht für diese Stelle zugesprochen bekommen haben.

Az.: 20 Justizvollzugsanstalt Lübeck – P Sc

*

Das **Zentrum für Mission und Ökumene – Nordkirche weltweit** der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland sucht für die Norddiözese der Evangelisch Lutherischen Kirche in Tansania (ELCT) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Dozentin bzw. einen Dozenten zur theologischen Lehrtätigkeit am theologischen Kolleg in Mwika (Tansania).

Die Partnerkirche in Tansania hat uns gebeten, die Stelle eines Dozenten oder einer Dozentin für die theologische Lehrtätigkeit am theologischen Kolleg in Mwika (im Norden des Landes in unmittelbarer Nähe von Moshi) am Fuße des Kilimanjaro zu besetzen. Das theologische Kolleg Mwika ist in den vergangenen Jahren in die Tumaini Universität eingegliedert worden.

In Mwika werden einheimische Religionslehrer und -lehrerinnen, Pastorinnen und Pastoren, Gemeindegliederinnen und Evangelisten ausgebildet.

Der Bewerber oder die Bewerberin sollte über Berufserfahrung und gute theologische Kenntnisse verfügen. Kulturelle Offenheit, Belastbarkeit, Tropentauglichkeit, pädagogischen Fähigkeiten und sehr gute englische Kenntnisse sind weitere Voraussetzungen für eine Berufung.

Zur Vorbereitung auf den Einsatz am Kolleg in Mwika ist ein viermonatiger Kurs in Tansania zum Erlernen des Kiswahili und zur Orientierung vorgesehen.

Die Vertragszeit im Ausland beträgt in der Regel vier Jahre.

Auf diese Stelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen, und solche Pastorinnen und Pastoren anderer Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland, die vom Bischofsrat der Nordkirche das Bewerbungsrecht für diese Stelle zugesprochen bekommen haben.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse usw.) sind zu richten an Propst i. R. J. F. Bollmann, den Vorsitzenden des Vorstands des Zentrums für Mission und Ökumene – Nordkirche weltweit, Agathe-Lasch-Weg 16, 22605 Hamburg (E-Mail: bewerbung@nordkirche-weltweit.de).

Auskünfte erteilen die Afrikareferentin des Zentrums für Mission und Ökumene – Nordkirche weltweit, Pastorin H. Spiegelberg, Tel.: 040 88181-321, der stellvertretende Direktor, Pastor E. v. d. Heyde, Tel.: 040 88181-212 und der Direktor, Dr. K. Schäfer, Tel.: 040 88181-201.

Ablauf der Bewerbungsfrist: **30. November 2013**.

Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 ZMÖ Tansania – P Sc

Pfarrstellen außerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Der **Verein Brücke – Ökumenisches Forum Hafencity e. V.**, ein Zusammenschluss von 19 Kirchen aus der ACK Hamburg, sucht zum 1. Juli 2014 eine neue

geistliche Leitung für das Ökumenische Forum.

Die bisherige Pastorin geht zum Sommer 2014 in den Ruhestand.

Im geistlichen Leben des Hauses spielt der Laurentiuskonvent (wp.laurentiuskonvent.de/) durch Gebet, Gastfreundschaft und Engagement eine prägende Rolle.

Bewerber können sich Geistliche, die einer Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehören und gemäß den Ordnungen ihrer Kirche das geistliche Amt übertragen bekommen haben.

Die bzw. der Geistliche leitet das Ökumenische Forum und ist gemeinsam mit dem Geschäftsführer verantwortlich für die Planung und Umsetzung des Programms und für das Leben im Ökumenischen Forum.

Aufgaben:

Entsprechend der gegenwärtigen Arbeitsstruktur im Verein leitet sie bzw. er federführend die Arbeit in den Bereichen:

- Veranstaltungen: Dazu gehören besonders die täglichen Gebetszeiten und die Veranstaltungen des Jahreskalenders (Planung und Umsetzung) in Zusammenarbeit mit der AG Veranstaltungen, der Programmkonferenz und den beteiligten Kirchen. Sie bzw. er hat die inhaltliche Verantwortung für die Veranstaltungen. Sie bzw. er muss das Programm und die inhaltliche Umsetzung gegenüber dem Vorstand verantworten;
- Kommunikation nach innen: Die inhaltliche Arbeit erfordert eine intensive Zusammenarbeit mit dem Laurentiuskonvent, der Hausgemeinschaft und den Gremien der ElbFaire eG. Auch ist die Kommunikation mit den anderen Akteuren im Haus wichtig und zu gewährleisten (z. B. durch die Teilnahme und Mitwirkung an der Forumskonferenz, der Hauskonferenz usw.);
- Kommunikation nach außen: Die Pastorin bzw. der Pastor pflegt – gemeinsam mit der Geschäftsführung – die Kommunikation zu den beteiligten Kirchen, zur HafenCity Hamburg GmbH, zu Firmen und Institutionen im Stadtteil, zu Politik und Verwaltung sowie gegenüber kirchlichen Gremien und Einrichtungen – und übernimmt die Vertretung im HafenCity-Netzwerk u. a.;
- Sie bzw. er ist – in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer – zuständig für die Gewinnung, Pflege, Fortbildung und Koordination der ehren-, neben- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter;
- Mit Ideen und Initiativen trägt sie bzw. er zur Weiterentwicklung des inhaltlichen Profils des Ökumenischen Forums und der ElbFaire bei. Dabei behält sie bzw. er die HafenCity, die Stadt und die Metropolregion im Blick;
- Sie bzw. er ist im Ökumenischen Forum seelsorgerlich tätig, bzw. vermittelt bei Bedarf den Kontakt zu geeigneten Personen oder Einrichtungen;
- Sie bzw. er erledigt die dargelegten Aufgaben in Abstimmung mit dem Vorstand (bzw. mit den jeweils beauftragten Vorstandsmitgliedern) und in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer, der federführend ist in den Bereichen Administration und Finanzen.

Persönlichkeitsprofil – was muss die Person mitbringen?

- umfassende Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Ökumene
- gute kommunikative und seelsorgerliche Fähigkeiten
- speziell die Fähigkeit, mit verschiedenen Generationen und Lebenswelten in verbindlichen Kontakt treten zu können
- gutes Gespür für neue Entwicklungen
- hohe Kompetenz zur konzeptionellen Arbeit
- Rollenklarheit (und Bereitschaft gegebenenfalls zur Supervision)
- Kompetenz in der Leitung von Mitarbeitenden und im Delegieren

Der Dienstsitz ist im Ökumenischen Forum. Es ist wünschenswert, dass auch der Wohnsitz in der HafenCity ist.

Die dienst- bzw. arbeitsrechtliche Konstruktion erfolgt im Zusammenwirken mit der entsendenden Kirche, nach deren Ordnung sich auch die Vergütung richtet.

Weitere Auskünfte erteilen:

Pastorin Antje Heider-Rottwilm (derzeitige Pastorin), E-Mail: pastorin@oekumenisches-forum-hafencity.de; Propst Matthias Bohl (Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland), E-Mail: m.bohl@kirche-hamburg-ost.de; Uwe Cassens (Evangelisch-freikirchliche Gemeinden (Baptisten) und Einrichtungen im Hamburger Verband K. d. ö. R.), E-Mail: pastor@auferstehungskirche.info; Bernadette Kuckhoff (röm.-kath. Kirche, Erzbistum Hamburg), E-Mail: kuckhoff@egv-erzbistum-hh.de; Ludwig Massow (Laurentiuskonvent Hamburg), E-Mail: l.massow@web.de; Pastor Carsten Mohr (Vorsitzender des Vereins Brücke – Ökumenisches Forum HafenCity, evangelisch-methodistische Kirche), E-Mail: Karsten.mohr@emk.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **6. Januar 2014** an:

Pastor Karsten W. Mohr
Evangelisch-methodistische Kirche
Vorsitzender des Vereins Brücke – Ökumenisches Forum HafenCity e. V.
Carl-Petersen-Straße 59b
20535 Hamburg

Az.: NK 2020-3 – P Rö